

**„Kreuzweg für jeden“ in Frieding  
MIT JESUS AUF DEM FRIEDENS-WEG**

STATION 14 (an der Sorgenwand in der Kirche St. Pankratius)

**JESUS WIRD INS GRAB GELEGT**

**An dem Ort, wo man ihn gekreuzigt hatte, war ein Garten und in dem Garten war ein neues Grab, in dem noch niemand bestattet worden war. Wegen des Rüsttages der Juden und weil das Grab in der Nähe lag, setzten sie Jesus dort bei. Joh 17, 41-42**

Er ist der Erste, der gestorben und auferstanden ist. Er blieb nicht tot, sondern lebt. Noch ruht er im Grab. Es erinnert an das Grabmal eines Königs, der hier mit seinem Gefolge liegt. Bis heute tragen Menschen das Kreuz des Friedens durch die Jahrhunderte weiter und bringen unzähligen Menschen den Frieden. Viele haben dafür gelitten und ihre Leben dafür gegeben, damit andere Menschen in Frieden und mit Gott leben können. Als Zeichen dafür stehen bis heute Kreuze auf den Gräbern der Christen.

Das Grab ist offen, der blaue Himmel scheint herein. So wird es auch drei Tage später aussehen: Das Grab ist leer und Jesus ist auferstanden. Dann hat das Kreuz des Friedens das Tor zum Vater im Himmel geöffnet. Wie es genau im Himmel ist, wissen wir nicht, aber wir glauben an den ewigen Frieden in Gott.

**Gebet:** Jesus, hilf uns, Menschen des Friedens zu sein. Amen.

**GEBET ZUM SCHLUSS**

Danke Jesus, dass Du uns auf Deinem Weg des Kreuzes und des Friedens mitgenommen hast. Wir haben die Steinbilder der Kinder gesehen und wissen jetzt, dass wir auf dem Weg des Friedens nicht allein sind. Überall gehen Menschen den Weg mit Dir. Wir wollen in den nächsten Tagen Friedensträger\*innen sein, so wie wir mit Dir das Kreuz des Friedens getragen haben. Zuhause, in der Familie, in der Arbeit und in der Schule mit den Freunden und überall, wo wir unterwegs sind, wird der Frieden gebraucht, den Du uns gibst. Segne uns und lass uns bald wieder in Frieden zusammen sein.

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Gehet hin in Frieden.

Dank sei Gott dem Herrn.

Gerne können Sie zum Abschluss Ihres einen, ganz persönlichen Kreuzweg Ihre Sorgen, Ihren Kummer oder Ängste auf einen Zettel formuliert an die „Sorgenwand“ übergeben.

Diese Zettel werden im Osterfeuer am Samstag, 3.4.2021 verbrannt.

**Wir wünschen Ihnen ein frohes Osterfest im Kreise Ihrer Lieben  
– bleiben Sie gesund!**

Ihr Pfarrgemeinderat Frieding